

FÜR RECHTSANWÄLTINNEN, RECHTSANWÄLTE UND KANZLEITEAMS

Das KI-Betriebssystem für *moderne* *Kanzleien.*

Recherchieren. Prüfen. Entwerfen.
Mandate gemeinsam voranbringen.

Die AnwaltGPT Produktwelt im Detail:
Web-Plattform, Office Add-ins, Cowork und iOS.
Mit Sicherheit, Datenschutz und transparenten Preisen.

EIN ZUSAMMENHANG. VIELE ARBEITSWEGE.

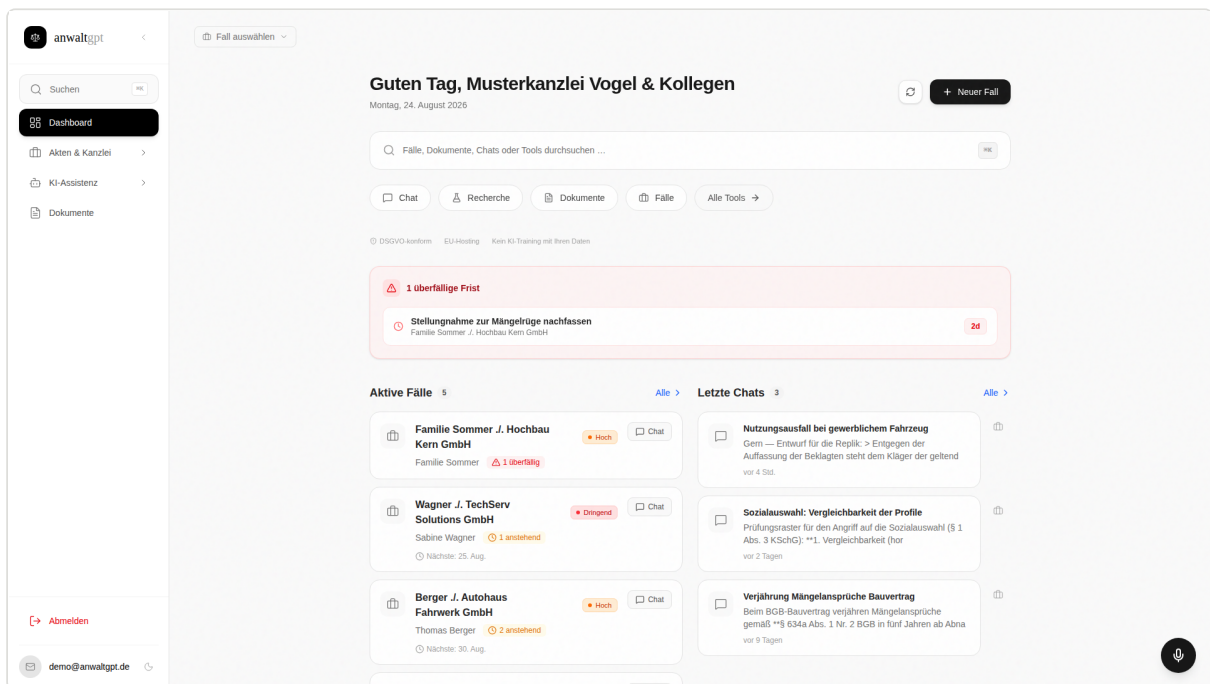
01 Wissen & Recherche

02 Akten & Dokumente

03 Word · Outlook · Cowork · iOS

Juristische Arbeit. In einem Arbeitsraum.

AnwaltGPT verbindet juristische KI mit den Informationen, Dokumenten und Abläufen Ihrer Kanzlei. Sie bearbeiten Rechtsfragen im Kontext und führen Ergebnisse dort weiter, wo sie gebraucht werden.



Web-Plattform: Dashboard der Musterkanzlei. Oberfläche und Beispieldaten dienen der Illustration.

Was AnwaltGPT umfasst

Ein Produkt aus dem Mindverse-Umfeld: die Web-Plattform für Recherche, Dokumentenarbeit, Fälle und Zusammenarbeit, ergänzt durch Word, Outlook, Cowork sowie mobile und Desktop-Zugänge.

Für wen es gedacht ist

Für Einzelkanzleien, Kanzleiteams und Rechtsabteilungen, die juristische Arbeit strukturieren und wiederkehrende Aufgaben mit KI unterstützen möchten. Die fachliche Entscheidung bleibt bei Ihnen.

IN DIESER BROSCHÜRE

03-09	Die Web-Plattform im Kanzleialltag
10-14	Office, Cowork und mobile Arbeit
15-19	Sicherheit, Datenschutz, Enterprise
20-22	Preise, Kontingente und Einstieg
23	Quellen und Dokumentenstand

Vom ersten Anliegen zum geprüften Ergebnis.

Ein beispielhafter Ablauf zeigt, wie die Module ineinandergreifen. Ihre Kanzlei entscheidet, welche Schritte sie nutzt und wann eine fachliche Freigabe erfolgt.

- 1** **Anfrage aufnehmen und einordnen**
Fragebogen, Kanzleiseite, Terminbuchung oder Website-Chat erfassen das Anliegen. Die Kollisionsprüfung unterstützt den Abgleich mit vorhandenen Kontakten und Akten.
- 2** **Akte und Arbeitskontext aufbauen**
Dokumente, Kommunikation und relevante Fakten in einem Fall zusammenführen. Wissensdatenbanken und passende Assistenten ergänzen den Kontext.
- 3** **Recherchieren und prüfen**
Rechtsfragen im Chat klären, Deep Research beauftragen oder Dokumente auf Risiken und fehlende Regelungen untersuchen. Fundstellen bleiben Teil der Prüfung.
- 4** **Entwurf bearbeiten und freigeben**
Vertrag, Schriftsatz oder E-Mail vorbereiten und im Editor, in Word oder Outlook überarbeiten. Quellen, Sachverhalt und Formulierungen vor der Verwendung prüfen.
- 5** **Zusammenarbeiten und nachhalten**
Ausgewählte Inhalte im Mandantenportal freigeben, Aufgaben und Fristen pflegen sowie Zeiten und Rechnungen im Mandatskontext bearbeiten.

Beispiel: Ein neuer Vertragsauftrag

Anfrage erfassen → Konflikthinweise prüfen → Vertragsunterlagen zuordnen → Risiken analysieren → Entwurf überarbeiten → mit dem Mandanten abstimmen.

Von der Rechtsfrage zur belastbaren Arbeitsgrundlage.

Chat und Deep Research bieten zwei Arbeitsweisen: den laufenden Dialog für einzelne Fragen und die mehrstufige Recherche für umfangreichere Themen.

Juristischer KI-Chat

Stellen Sie Fragen in natürlicher Sprache, geben Sie Sachverhalt und Ziel vor und beziehen Sie Dokumente ein. AnwaltGPT unterstützt beim Strukturieren von Anspruchsgrundlagen, beim Gegenüberstellen von Argumenten und beim Vorbereiten weiterer Prüfschritte.

Quellen im Zusammenhang

Antworten können Verweise auf Gesetze, Rechtsprechung und weitere Fundstellen enthalten. Der Bezug auf die Quelle hilft, Aussagen nachzuvollziehen und in der eigenen juristischen Prüfung weiterzuverwenden.

Modellwahl und Auto-Modus

Wählen Sie ein verfügbares Modell oder nutzen Sie den Auto-Modus. Die Modellauswahl entwickelt sich weiter und kann vom Tarif abhängen. Im Auto-Modus gelten höhere allgemeine Anfragenlimits; Details auf Seite 21.

Deep Research

Formulieren Sie ein Recherchethema mit Rechtsgebiet, Zeitraum und gewünschter Tiefe. Die Funktion bearbeitet die Fragestellung mehrstufig und führt Ergebnisse in einem gegliederten Bericht mit Quellen zusammen.

Eigene Unterlagen einbeziehen

Öffentliche Rechtsquellen und bereitgestellte Dokumente ergänzen einander: Die Recherche liefert den rechtlichen Rahmen, Ihre Unterlagen den konkreten Sachverhalt. Verfügbare Quellen und Werkzeuge hängen vom gewählten Recherchemodus ab.

Ergebnisse weiterverwenden

Rechercheberichte lassen sich als PDF oder Word-Dokument exportieren. Sie dienen als Ausgangspunkt für interne Memos, Gutachten und Schriftsätze. Deep Research ist ab Premium verfügbar und hat ein zusätzliches Tageslimit.

So wird eine Anfrage konkret

„Prüfe die möglichen Anspruchsgrundlagen anhand der beigefügten Unterlagen. Trenne gesicherte Tatsachen, offene Fragen und rechtliche Bewertung. Verweise auf die jeweils maßgebliche Quelle.“

Quellenbezug ersetzt keine Kontrolle: Aktualität, Zitierfähigkeit und Übertragbarkeit auf den konkreten Fall prüfen.

Entwürfe entwickeln. Risiken sichtbar machen.

Vom ersten Vertragsentwurf bis zur Überarbeitung eines Schriftsatzes: Die Dokumentenwerkzeuge unterstützen mehrere Phasen der juristischen Textarbeit.

Vertragsgenerator: Vertragstyp auswählen oder einen eigenen Typ eingeben.

Vertragsgenerator & Vorlagen

Wählen Sie den Vertragstyp, beschreiben Sie die Ausgangslage und ergänzen Sie die benötigten Angaben. Aus dem geführten Ablauf entsteht ein Entwurf, den Sie anpassen und exportieren können. Vorlagen helfen, wiederkehrende Dokumente konsistent aufzubauen.

Editor & Schriftsatzarbeit

Bearbeiten Sie Texte im integrierten Dokumenten-Editor und nutzen Sie die spezialisierten Abläufe für Schreiben und Schriftsätze. Überarbeitungen, Gliederung und Export führen den Entwurf in Ihre weitere Dokumentenarbeit.

Vertragsprüfung & Gap-Analyse

Untersuchen Sie Texte auf Risiken, fehlende Klauseln und Abweichungen von einem vorgegebenen Prüfziel. Ergebnisse helfen, Handlungsbedarf zu priorisieren und konkrete Änderungen vorzubereiten.

Vom Hinweis zur Fassung

Klären Sie Auffälligkeiten im Dokumenten-Chat und formulieren Sie alternative Klauseln. Für die Arbeit direkt im Originaldokument stehen das Word Add-in und Cowork zur Verfügung. Die Freigabe bleibt ein eigener fachlicher Schritt.

Ihr Wissen wird zum Arbeitskontext.

Eigene Dokumente, wiederverwendbare Vorlagen und spezialisierte Assistenten machen AnwaltGPT für die Arbeitsweise Ihrer Kanzlei nutzbar.

Wissensdatenbanken

Bündeln Sie Musterverträge, Schriftsätze, Gutachten und interne Leitfäden nach Mandat, Rechtsgebiet oder Projekt. Die Inhalte werden für eine semantische Suche aufbereitet: Sie können nach Zusammenhängen fragen, statt nur nach einzelnen Wörtern zu suchen.

Dokumente als Quelle

PDF, DOCX, PPTX, TXT und weitere unterstützte Formate lassen sich einbeziehen. So kann die KI Aussagen auf Ihre Unterlagen beziehen und passende Textstellen auffinden. Dateigröße und Verarbeitung richten sich nach dem jeweiligen Upload-Werkzeug.

Assistenten konfigurieren

Definieren Sie Aufgabe, Arbeitsanweisungen und fachlichen Schwerpunkt eines Assistenten. Verknüpfte Wissensdatenbanken liefern den Kanzleikontext. Ein Assistent kann zum Beispiel ein bestimmtes Prüfschema oder den gewünschten Stil eines Memos verwenden.

Workspaces für das Team

Workspaces organisieren die gemeinsame Arbeit. Mitglieder, Einladungen und Rollen bilden den organisatorischen Rahmen für gemeinsam genutzte Ressourcen. Zuständigkeiten und Freigaben lassen sich so bewusst gestalten.

Optionale Erinnerungen

Die Erinnerungsfunktion kann relevante Informationen über Sitzungen hinweg nutzbar machen. Diese gespeicherten Inhalte sind von einem Training des zugrunde liegenden KI-Modells zu unterscheiden. Kontrollieren und bereinigen Sie den gespeicherten Kontext in den dafür vorgesehenen Einstellungen.

Wissen aktuell halten

Eine Wissensbasis wird besonders wertvoll, wenn Vorlagen, Gültigkeitsstände und Zuständigkeiten gepflegt werden. Veraltete Muster sollten erkennbar bleiben oder aus dem aktiven Bestand entfernt werden.

Beispiel: Ein Assistent für Vertragsprüfungen

Aufgabe: Vertragsrisiken aus Auftraggebersicht erfassen. Wissen: freigegebene Muster und Kanzlei-Checkliste. Ausgabe: Fundstelle, Risiko, Begründung und Änderungsvorschlag.

Struktur beginnt vor der ersten Akte.

Mandatsannahme und Kanzlei-Organisation verbinden Eingang, Bearbeitung und Verwaltung. Informationen bleiben im Zusammenhang des jeweiligen Mandats.

Mandatsannahme

Öffentliche Fragebögen, eine eigene Kanzleiseite, Online-Terminbuchung und ein Website-Chat unterstützen die strukturierte Aufnahme neuer Anliegen. In der Anfragenübersicht führen Sie die Eingänge zusammen und können daraus eine Akte anlegen.

Kollisionsprüfung

Neue Anfragen können mit bestehenden Kontakten und Akten abgeglichen werden. Hinweise auf mögliche Interessenkonflikte unterstützen die anwaltliche Prüfung. Vollständige Stammdaten und eine eigene Bewertung bleiben dafür wesentlich.

Digitale Unterschriften

Vollmachten, Mandatsunterlagen und Vereinbarungen lassen sich über einen digitalen Unterschriftsprozess bereitstellen. Ob dieser Prozess für eine bestimmte gesetzliche oder vertragliche Form genügt, ist für das jeweilige Dokument gesondert zu beurteilen.

Fälle, Kontakte & Fristen

Fallbereiche bündeln Dokumente, Kommunikation und KI-Kontext. Kontakte, Fristen-Cockpit, Kalender und Wiedervorlagen unterstützen die Organisation. Erkannte Fristen müssen anhand des Originals und der tatsächlichen Zustellung geprüft werden.

Posteingang & Aktenarbeit

Der Posteingang unterstützt die Einordnung eingehender Unterlagen. Mit Prüfungen, Satzwerkzeugen und dem Dokumentenbestand lässt sich der nächste Bearbeitungsschritt im Fallkontext vorbereiten.

Zeiten, Kosten & Rechnungen

Zeiterfassung, Prozesskostenrechner, Aktenkonto und Rechnungsfunktionen ergänzen die Bearbeitung. Kostenrechnungen können mit RVG-bezogenen Positionen vorbereitet und in angebotene Ausgabeformate exportiert werden.

Eine organisatorische Ergänzung für Ihre Kanzlei

Legen Sie im Pilot fest, welche Aufgaben AnwaltGPT übernimmt und wie Übergaben an Ihre vorhandenen Systeme erfolgen. Fristenkontrolle, Formprüfung und Abrechnungsfreigabe bleiben ausdrücklich zugewiesene Verantwortlichkeiten.

Zusammenarbeit mit klaren Freigaben.

Ein eigenes Portal pro Mandat bündelt ausgewählte Dokumente, Dateien, Nachrichten und Workflows. Mandanten erreichen es im Browser über einen Zugriffslink.

KANZLEIPORTAL · BEISPIELHAFTER AUFBAU

Dokumente

Freigegebene Unterlagen

Nachrichten

Kanzlei / Mandant

Dateien

Upload & Download

Einfacher Zugang

Mandanten benötigen kein eigenes AnwaltGPT-Konto. Sie öffnen den individuellen Link und sehen die für sie bereitgestellten Inhalte. Kanzleiname, Farbe und Begrüßung gestalten das Portal als Teil Ihres Mandantenerlebnisses.

Dokumente gezielt teilen

Geben Sie einzelne Inhalte frei und legen Sie, soweit für den Inhalt verfügbar, Ansehen, Kommentieren oder Bearbeiten fest. Freigaben können zurückgenommen und Portale zentral verwaltet oder archiviert werden.

Nachrichten und Dateiaustausch

Zwei-Wege-Nachrichten mit Zeitstempeln und Anhängen halten die Kommunikation am Mandat. Mandanten können Dateien bereitstellen; Ihre Kanzlei steuert den weiteren Umgang mit den Unterlagen.

Zugriff bewusst absichern

Das Portal verwendet einen zufälligen 256-Bit-Zugriffstoken. Eine optionale PIN ergänzt den Link; sie wird als scrypt-Hash gespeichert. Begrenzte Zugriffsversuche und serverseitige Prüfungen schützen öffentliche Endpunkte.

Der Link ist ein Zugangsschlüssel. Für sensible Inhalte empfiehlt sich die zusätzliche PIN mit getrennter Übermittlung.

Wiederkehrende Arbeit wird wiederholbar.

Workflows bilden feste Abläufe ab. Ergänzende Werkzeuge helfen bei Sprache, Monitoring, Registerrecherche und der Aufbereitung von Ergebnissen.

Workflow Builder

Stellen Sie mehrere KI-Schritte in einem visuellen Editor zusammen. Analyse, Zusammenfassung, Klauselprüfung, Übersetzung und Formatierung können aufeinander aufbauen. Vorlagen bieten einen Einstieg für NDA-Prüfung, Due Diligence oder Rechtsgutachten.

Dokument rein, Ergebnis weiter

Nutzen Sie Text oder unterstützte Dateien als Eingabe. Speichern Sie den Workflow für weitere Fälle und exportieren Sie Ergebnisse als Word, PDF oder Text. Der Workflow Builder ist ab Premium vorgesehen.

Monitore & Managed Agents

Monitore unterstützen geplante Beobachtungsaufgaben. Managed Agents bearbeiten eingerichtete Aufgaben über mehrere Schritte; Premium Plus enthält dafür ein separates Tageskontingent. Ziele, erlaubte Werkzeuge und Ergebniskontrolle sollten vor dem Start feststehen.

Transkription & Übersetzung

Audio- und Videoinhalte können verschriftlicht werden. Diktate, Besprechungen und fremdsprachige Unterlagen lassen sich so in die Textarbeit überführen. Berechtigung zur Aufnahme, Vertraulichkeit und fachliche Übersetzungsprüfung bleiben zu beachten.

Handelsregister & Watchlist

Die Handelsregister-Anbindung unterstützt die Recherche von Unternehmen und Registerinformationen. Die Legal Watchlist hilft, relevante Rechtsentwicklungen im Blick zu behalten und in weitere Recherchen zu übernehmen.

Weitere Arbeitswerkzeuge

Präsentationen, Vorlagen, Anonymisierung und Pseudonymisierung ergänzen die Plattform. Sie helfen dabei, Ergebnisse aufzubereiten, wiederzuverwenden oder personenbezogene Angaben vor weiteren Arbeitsschritten zu reduzieren.

Beispiel: Eine einheitliche NDA-Prüfung

Dokument einlesen → Parteien und Laufzeit erfassen → Klauseln gegen die Checkliste prüfen → Risiken priorisieren → Ergebnisbericht erstellen. Die abschließende Bewertung übernimmt die zuständige Person.

Aus E-Mail-Kontext wird ein Antwortentwurf.

Das Outlook Add-in bringt juristische Textarbeit in die Seitenleiste Ihres Postfachs. E-Mail-Inhalte lassen sich analysieren, zusammenfassen und für einen Entwurf verwenden.

Korrespondenz verstehen

Fassen Sie umfangreiche Verläufe nach Kernpunkten, Chronologie oder Handlungsbedarf zusammen. Rechtliche Aspekte und offene Fragen lassen sich gezielt herausarbeiten, etwa bei einer Mandatsübernahme oder Vertretung.

Antworten vorbereiten

Geben Sie Antworttyp, Ton und zusätzliche Anweisungen vor. Das Add-in erstellt einen Entwurf auf Basis des ausgewählten Kontexts. Passen Sie Adressat, Inhalt und Ton an, bevor Sie ihn in die Nachricht übernehmen.

Texte prüfen

Lassen Sie Formulierungen auf Klarheit, Grammatik und juristische Präzision untersuchen. Der Chat dient für Rückfragen und ergänzende Aufgaben direkt während der E-Mail-Bearbeitung.

Zugang & Voraussetzungen

Die Anmeldung erfolgt mit dem AnwaltGPT-Konto. Die Integrationsübersicht der Web-App führt das Add-in als Premium-Funktion. Benötigt werden eine unterstützte Outlook-Umgebung, Internetzugang und gegebenenfalls eine Freigabe durch Ihre Microsoft-365-Administration.

E-Mail-Inhalte und Datenschutz

Für die gewählte KI-Aktion wird der benötigte Inhalt an den AnwaltGPT-Dienst übermittelt. Der implementierte Datenschutzmodus kann erkannte personenbezogene Angaben vor der Anfrage ersetzen. Prüfen Sie dennoch, welche Informationen im gewählten Kontext enthalten sind.

Die Versandentscheidung bleibt bei Ihnen

KI-Texte sind Entwürfe. Kontrollieren Sie Inhalt, Empfänger, Anhänge und die verwendeten Fundstellen vor dem Versand. Das Add-in unterstützt Ihre Kommunikation in der vorhandenen Outlook-Oberfläche.

Drei unterschiedliche E-Mail-Zugänge

Outlook Add-in: Arbeit an der geöffneten Nachricht in Outlook.

E-Mail-Postfach: angebundenes Outlook-Postfach in der Web-App, Premium Plus.

E-Mail KI: Anfrage von Ihrer registrierten Adresse an ai@mail.anwaltgpt.de; mit bezahltem Abo, bis zu 5 Anhänge und insgesamt 10 MB laut Produktseite.

Die Prüfung bleibt nah am Dokument.

Das Word Add-in unterstützt juristische Texte direkt in Microsoft Word: von der ausgewählten Passage bis zur Prüfung eines gesamten Dokuments.

Text gezielt überarbeiten

Markieren Sie eine Passage und lassen Sie sie präzisieren, vereinfachen oder formeller formulieren. Der ausgewählte Text kann in den Chat übernommen und zum Ausgangspunkt weiterer Fragen werden.

Verträge strukturiert prüfen

Analyseaktionen unterstützen Vertragsprüfung, Risikoanalyse und die Suche nach fehlenden Klauseln. Zusätzlich sind eine Gesamtprüfung und ein AGB-Check im Add-in implementiert.

Klauseln und Entwürfe erstellen

Vertragsgenerator und Klausel-Bibliothek helfen beim Aufbau von Dokumenten. Zusammenfassungen und die Extraktion von Kernpunkten schaffen einen schnellen Überblick über längere Texte.

Vorschläge kontrolliert übernehmen

Überarbeitungsvorschläge lassen sich annehmen oder verwerfen. Unterstützt die Word-Version die benötigte Funktion, können Änderungen mit der nativen Änderungsverfolgung übernommen werden. So bleiben Revisionen im Dokument prüfbar.

Fristen und Zitate als Prüfhilfe

Das Add-in enthält Werkzeuge zur Fristenerkennung und zur Prüfung von Quellenverweisen. Fristen können für einen Kalenderexport aufbereitet werden. Berechnung, Bezug zum Sachverhalt und Zitate sind anschließend fachlich zu kontrollieren.

Anmeldung und Datenschutzmodus

Anmelden mit dem AnwaltGPT-Konto; laut Web-App ist Premium erforderlich. Ein Datenschutzmodus ersetzt erkannte personenbezogene Angaben vor KI-Anfragen. Internetzugang und eine kompatible Word-Version werden benötigt; die Funktionsbreite hängt vom Office-Client ab.

Ein typischer Arbeitsgang

Absatz markieren → Prüfung oder Überarbeitung anfordern → Vorschlag mit dem Original vergleichen → Änderung übernehmen oder verwerfen → Dokument fachlich freigeben.

Ein KI-Agent für Ihre lokalen Akten.

Cowork ergänzt die Web-Plattform um die Arbeit in ausgewählten Ordnern auf Ihrem Rechner. Aufgaben, Dokumente und Ergebnisse bleiben nah an Ihrem bestehenden Dateibestand.

Ordner als Arbeitsgrundlage

Wählen Sie einen Mandatsordner und beschreiben Sie den Auftrag auf Deutsch. Cowork kann Dokumente lesen, Zusammenhänge erfassen sowie Memos, Vertragsentwürfe und Schriftsätze vorbereiten oder überarbeiten.

Redlines & Prüfungstabellen

Lassen Sie Vertragsänderungen nachvollziehbar vorbereiten oder bestimmte Klauseln aus vielen Dokumenten in einer Tabelle gegenüberstellen. Fundstellen im Ausgangsdokument erleichtern die anschließende Prüfung.

Fachwissen und Modellzugang

Die Produktseite beschreibt 23 Fachanwalt-Wissenspakete. Für KI-Anfragen nutzen Sie den AnwaltGPT-Zugang oder einen eigenen unterstützten Modellanbieter mit eigenem API-Schlüssel. Dabei gelten die jeweiligen Konditionen und Kontingente.

Lokale Dateien, externe KI-Anfragen

Lokale Ablage bedeutet keine vollständig lokale KI-Verarbeitung. Die Modellanfrage kann Textauszüge und sonstigen Kontext aus Ihren Dateien enthalten und an den gewählten Anbieter übermittelt werden. Dessen Verarbeitungsbedingungen sind deshalb Teil der Einsatzentscheidung.

Kontrolle über den Arbeitsauftrag

Definieren Sie einen klaren Ordner, erlaubte Arbeitsschritte und das gewünschte Ergebnis. Kontrollieren Sie die Ausgabe und Dokumentänderungen, bevor Sie diese übernehmen oder weitergeben.

Installation und laufende Nutzung

Cowork ist für Windows, macOS und Linux vorgesehen. Wählen Sie ein verfügbares Paket für Ihr System. Der Download wird kostenlos angeboten; für den Modellzugang gelten das AnwaltGPT-Abo oder die Konditionen Ihres eigenen Anbieters.

Ihr Rechner

Ordner · Quelldateien · Ergebnisse

KI-Anfrage

Modellanbieter

Anfrage + ausgewählter Kontext

Sie wählen den Anbieter. Und den Grad der Vernetzung.

Cowork kann mit AnwaltGPT, einem eigenen Cloud-Anbieter oder einem lokalen Modell arbeiten. Diese Wahl bestimmt den Datenweg und die laufenden Nutzungskosten.

AnwaltGPT als Provider

Über den AnwaltGPT-Zugang nutzen Sie das gekaufte Kontingent und die für diesen Dienst vereinbarten Schutzmaßnahmen. Modellanfragen werden über die Web-Infrastruktur bearbeitet; die lokalen Quelldateien bleiben Teil Ihres Arbeitsordners.

Eigene Anbieter und Abonnements

Alternativ können Sie unterstützte Provider mit eigener Authentifizierung einbinden. Neben API-Schlüsseln beschreibt die Produktvorstellung auch die Verbindung eines vorhandenen ChatGPT-Abonnements. Verfügbarkeit und zulässige Nutzung richten sich nach Integration und Anbieterbedingungen.

Lokale Modelle mit Ollama

Ein lokal angebundenes Modell ermöglicht Inferenz auf dem eigenen Rechner. Dafür sind passende Modellgewichte und ausreichend leistungsfähige Hardware erforderlich. Externe Recherche, Plugins und Web-Synchronisation können weiterhin Netzwerkverbindungen herstellen.

Dateien, Terminal und Werkzeuge

Der Agent kann im gewählten Arbeitsbereich Dateien lesen und Ergebnisse erzeugen. Terminalwerkzeuge, Plugins und MCP-Anbindungen erweitern die möglichen Aufgaben. MCP verbindet die KI mit zusätzlichen Datenquellen und Diensten; jede Anbindung benötigt bewusst gewählte Rechte.

Optionale Web-Synchronisation

Wissensdatenbanken und Akten aus der Web-Anwendung können nach Produktbeschreibung optional angebunden werden. Dabei findet eine Verbindung zu AnwaltGPT statt. Ein rein lokaler Arbeitsmodus und ein vernetzter Arbeitsmodus sind daher getrennt zu betrachten.

Lokales Diktat

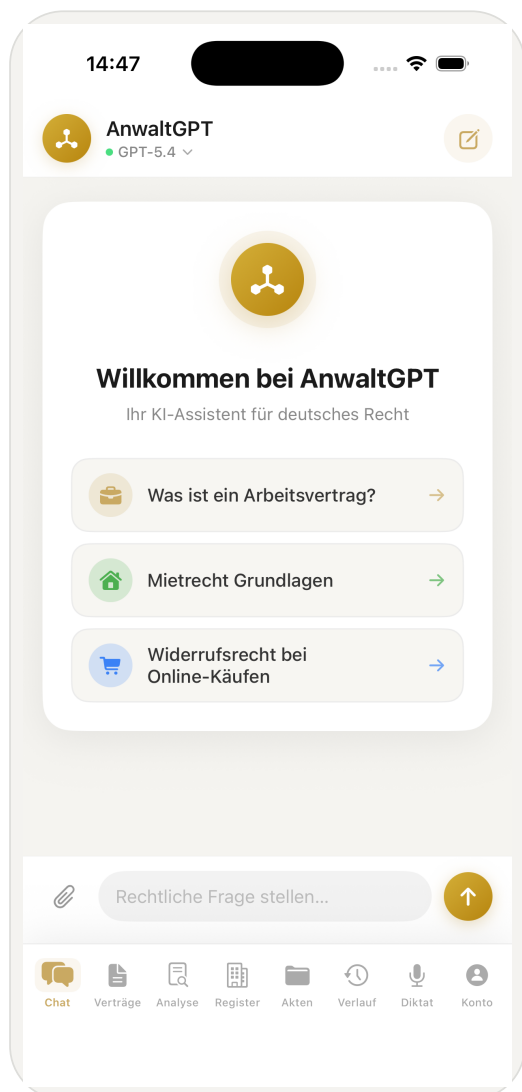
Für den lokalen Diktatmodus beschreibt der Anbieter herunterladbare Transkriptionsmodelle. Nach dem Modelldownload kann die Audioverarbeitung auf dem Gerät erfolgen. Ob diese Funktion im installierten Release verfügbar ist, sollte beim Einrichten geprüft werden.

Drei Fragen für das passende Setup

Welcher Modellanbieter soll rechnen? Welche Ordner und Werkzeuge darf der Agent nutzen?
Welche Verbindungen zur Web-Plattform oder zu weiteren Diensten sollen aktiviert sein?

Im Büro beginnen. Unterwegs weiterarbeiten.

AnwaltGPT ist über mehrere Oberflächen erreichbar. Nutzen Sie die passende Umgebung für Aktenarbeit am Schreibtisch oder eine kurze Rückfrage unterwegs.



iOS-Produktansicht.
Beispielhafter Versionsstand.

iPhone & iPad

Die iOS-App bietet eigene Oberflächen für Chat, Vertragsentwürfe, Dokumentenanalyse, Registersuche und Aktenarbeit. Spracheingabe und Diktat unterstützen die mobile Erfassung. Auf dem iPad steht mehr Raum für Navigation und Inhalte zur Verfügung.

Mobiler Zugriff

Nutzen Sie vorhandene Gespräche und Fallinformationen im AnwaltGPT-Konto weiter. Für KI-Funktionen ist eine Internetverbindung erforderlich. Der verfügbare Funktionsumfang richtet sich nach App-Version, Tarif und angebundenen Diensten.

Desktop App

Die Desktop App macht den Zugriff auf die AnwaltGPT-Plattform über ein eigenes App-Fenster auf macOS oder Windows möglich. Sie verwenden Ihre bestehenden Zugangsdaten. Die Oberfläche und freigeschalteten Module richten sich nach dem jeweiligen Release.

Die passende Oberfläche

Web und Desktop dienen der Plattformarbeit; Cowork bearbeitet lokale Ordner. Word und Outlook ergänzen die jeweilige Office-Anwendung. Die iOS-App ist für mobile Nutzung gestaltet.

Vertrauen braucht nachvollziehbare Maßnahmen.

Die dokumentierte Sicherheitsorganisation von Relativity GmbH orientiert sich an ISO 27001. Sie verbindet technische Schutzmaßnahmen mit geregelten Verantwortlichkeiten.

01

Vertraulichkeit

Zugriff auf das Erforderliche begrenzen

02

Integrität

Änderungen nachvollziehbar gestalten

03

Verfügbarkeit

Störungen erkennen und bewältigen

Zugänge & Berechtigungen

Die Policies sehen minimale Rechte, personengebundene Konten und zusätzliche Absicherung privilegierter Zugänge vor. Ein externer Datenschutz- und Informationssicherheitsbeauftragter berät und kontrolliert das Unternehmen.

Verschlüsselung & Betrieb

Die TOM im AVV beschreiben verschlüsselte Übertragung und Speicherung, den Einsatz zertifizierter Rechenzentren sowie Überwachung auf Anomalien. Backup- und Wiederherstellungsverfahren dienen der Verfügbarkeit.

Entwicklung & Änderungen

Code-Reviews, ein Vier-Augen-Prinzip, geregelte Produktivfreigaben und die Trennung von Entwicklungs- und Betriebsaufgaben sind in den Sicherheitsunterlagen verankert.

Prüfen, reagieren, verbessern

Die Policies sehen dokumentierte Penetrationstests mindestens halbjährlich, Schwachstellenmanagement und geregelte Reaktionen auf Vorfälle vor. Erkenntnisse sollen in die kontinuierliche Verbesserung einfließen.

Sicherheit als laufender Prozess

Klare Verantwortlichkeiten, dokumentierte Schutzmaßnahmen und regelmäßige Überprüfungen bilden den Rahmen für den sicheren Betrieb. Die Sicherheitsorganisation wird kontinuierlich weiterentwickelt.

Welche Daten fließen bei einer KI-Anfrage?

Der konkrete Datenweg hängt von Funktion, Modell und aktivierten Integrationen ab. Die folgende Darstellung trennt Eingabe, Kontext, Verarbeitung und Speicherung.

1 Eingabe und ausgewählter Kontext

Sie stellen eine Frage, laden eine Datei hoch oder wählen eine Passage beziehungsweise E-Mail aus. Je nach Funktion werden Fallinformationen oder freigegebene Wissensquellen ergänzt.

2 Aufbereitung und Suche

Dokumente werden ausgelesen und passende Inhalte recherchiert. Für Wissensdatenbanken können semantische Einbettungen entstehen. Aktivierte Pseudonymisierung reduziert erkannte personenbezogene Angaben.

3 Verarbeitung durch das KI-Modell

Die zur Bearbeitung benötigten Inhalte gehen an den für die Funktion vorgesehenen Modell- und gegebenenfalls Routinganbieter. Weitere Werkzeuge, etwa Recherche oder Transkription, können eigene Dienstleister einbeziehen.

4 Antwort, Arbeitsbestand und Protokolle

Das Ergebnis wird in der Oberfläche angezeigt. Gespräche, Dokumente, Wissensbestände und technische Protokolle können entsprechend Funktion und Einstellungen gespeichert werden.

5 Export, Freigabe oder Löschung

Sie entscheiden über die weitere Verwendung und über Portal-Freigaben. Rückgabe, Löschung und Unterstützung bei Betroffenenrechten sind im AVV geregelt; besondere Speicherpflichten bleiben zu berücksichtigen.

Hosting im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR)

AnwaltGPT wird auf Infrastruktur im Europäischen Wirtschaftsraum gehostet. Der AVV und die technischen und organisatorischen Maßnahmen beschreiben den vertraglichen Rahmen für den Schutz Ihrer Kanzlei- und Mandatsdaten.

Personenbezug reduzieren. Zusammenhänge erhalten.

Eine zusätzliche Schutzschicht kann personenbezogene Angaben ersetzen, bevor Inhalte an das für die Fachaufgabe verwendete Sprachmodell gehen.

VEREINFACHTES BEISPIEL · KEINE ECHTEN MANDATSDATEN

Original

Anna Beispiel überweist an Ben Muster.
Anna Beispiel bestätigt den Auftrag.

Pseudonymisiert

Person A überweist an Person B. Person A
bestätigt den Auftrag.

Kontextbezogene Ersetzung

Gleiche erkannte Personen sollen innerhalb des bearbeiteten Kontexts gleich bezeichnet werden; unterschiedliche Personen erhalten unterschiedliche Platzhalter. Namen oder Kontodaten können so ersetzt werden, ohne die Beziehungen im Sachverhalt vollständig aufzulösen.

Kanzleiweite Vorgaben

Nach Produktbeschreibung können Administratoren die Pseudonymisierung für das Unternehmen verbindlich vorgeben und die zugelassenen Modelle begrenzen. Diese Einstellungen sollten für das konkret eingesetzte Konto beim Onboarding gemeinsam geprüft werden.

Ein eigener Verarbeitungsschritt

Im Produktgespräch wurde dafür ein spezialisiertes, selbst gehostetes Modell auf Hetzner-Infrastruktur in Nürnberg beschrieben. Auch die Pseudonymisierung selbst ist Datenverarbeitung: Der ursprüngliche Text erreicht diesen Dienst, bevor der reduzierte Text weitergegeben wird.

Eigenes Confidential Gateway

Im Enterprise-Rahmen kann ein eigenes Gateway für zusätzliche, selbst gesteuerte Pseudonymisierung oder Anonymisierung abgestimmt werden. Anbindung, Verantwortlichkeiten und Verarbeitung sind Teil einer individuellen Umsetzung.

Zusätzlicher Schutz, keine absolute Zusicherung

Pseudonymisierte Daten können weiterhin personenbezogen sein. Freitext kann indirekte Identifikatoren enthalten, und automatische Erkennung kann Angaben übersehen. Eine pauschale Erkennungsquote wird deshalb nicht zugesichert.

Vertraglicher Rahmen. Kontrolle im Kanzleialltag.

AVV, Verschwiegenheitsvereinbarung und technische Funktionen adressieren unterschiedliche Aufgaben. Gemeinsam bilden sie die Grundlage für den vereinbarten Einsatz.

Auftragsverarbeitungsvertrag

Der AVV beschreibt die Verarbeitung im Auftrag Ihrer Kanzlei, Weisungen, Vertraulichkeit und Unterstützungspflichten. Seine Anhänge enthalten Parteien, Verarbeitungsbeschreibung, technische und organisatorische Maßnahmen sowie Unterauftragsverarbeiter.

Anwaltliche Verschwiegenheit

Die bereitgestellte Vereinbarung bezieht sich auf § 203 StGB und § 43e BRAO. Sie sieht die Verpflichtung von Mitarbeitenden und zugangsberechtigten Subunternehmern sowie ein zeitlich unbefristetes Fortgelten der Verschwiegenheit nach Vertragsende vor.

Keine Trainingsnutzung im Standard

Nach AVV ist Lernen standardmäßig deaktiviert. Eine etwaige gesondert aktivierte Lernfunktion wird dort für eine getrennte Auftraggeberinstanz beschrieben. Gespeicherte Chats, Wissensdatenbanken und Erinnerungen sind davon getrennt zu betrachten.

Daten reduzieren und prüfen

Pseudonymisierung ersetzt Angaben, die später gegebenenfalls wieder zugeordnet werden können; sie ist nicht dasselbe wie irreversible Anonymisierung. Automatische Erkennung kann Angaben übersehen. Prüfen Sie deshalb das Ergebnis vor der weiteren Nutzung.

Löschung, Rückgabe und Auskunft

Der AVV regelt nach Vertragsende grundsätzlich Löschung oder Rückgabe nach Wahl des Verantwortlichen, soweit keine Speicherpflicht entgegensteht. Die Kanzlei legt Zwecke, Datenkategorien und erforderliche Fristen für ihren Einsatz fest.

Unterauftragnehmer und Protokolle

Anhang IV des AVV benennt Dienstleister und vorgesehene vertragliche Absicherungen. Auch technische Protokolle sind im Datenkonzept zu berücksichtigen. Aufbewahrung und Löschung sollten für Inhalte, Logs, Backups und integrierte Dienste abgestimmt sein.

Vor dem Einsatz vereinbaren

Für die konkrete Konfiguration sollten aktuelle Verarbeitungsorte, Unterauftragnehmer, Speicherfristen und Verschwiegenheitszusagen zusammenpassen. Der AVV und die ergänzende Vereinbarung sind individuell auszufüllen und abzuschließen.

Für Kanzleien mit eigenen Anforderungen.

Enterprise richtet sich an Organisationen, die Hosting, Modellwahl, Integrationen und Einführung individuell gestalten möchten. Umfang und Konditionen werden vereinbart.

Hosting nach Bedarf

Custom Hosting in Ihrer Cloud ist als Enterprise-Option beschrieben. Region, Betriebsmodell, Zuständigkeiten und die benötigten Dienste sollten im Angebot konkret benannt werden.

Ein Angebot, das zum Einsatz passt

Nutzerzahl, Aufgaben und erwartete Anfragen bilden die Grundlage. Als Orientierung kosten zehn Premium-Plus-Plätze regulär 990 € brutto im Monat. Enterprise-Kontingente und mögliche Mengenstaffeln werden individuell angeboten.

Modelle und Integrationen

Eigene Deployments und API-Schlüssel können als Bring Your Own Key abgestimmt werden. Dazu kommen Modellfreigaben für das Team und bei Bedarf ein eigenes Confidential Gateway. Azure OpenAI, AWS Bedrock und eigenbetriebene Modelle eröffnen unterschiedliche Betriebswege.

Unterlagen für Ihre Prüfung

AVV, TOM, Verschwiegenheitsvereinbarung und Dienstleisterkette gehören zusammen. Für das ausgewählte Setup können Datenflussbeschreibung, Transfer Impact Assessments und Nachweise zu Aufbewahrung beziehungsweise Zero Data Retention angefordert werden.

Onboarding und Schulung

Team-Onboarding und Schulungen unterstützen die Einführung in Kanzlei oder Rechtsabteilung. Ausgewählte Praxisfälle machen den Nutzen und den Prüfaufwand für die Beteiligten sichtbar.

Leistung konkret vereinbaren

Verfügbarkeit, Reaktionszeiten, Wiederherstellungsziele, besondere Löschfristen oder kundenspezifische Schnittstellen sind nur dann verbindlich, wenn sie ausdrücklich zugesagt werden.

Ihre Kanzlei. Ihr Setup.

Der passende Tarif für Ihre Arbeitsweise.

Preise je Nutzerkonto, inklusive Mehrwertsteuer. Monatliche Abonnements sind monatlich kündbar. Stand: 8. September 2026.

STANDARD

19 €

pro Monat / Nutzer

209 € / Jahr

bei jährlicher Abrechnung

Für regelmäßige Einzelaufgaben.

KI-Chat und Quellenbezug
Vertragsgenerator und -prüfung
API-Zugriff und Cowork
PDF- und Word-Export

PREMIUM

49,99 €

pro Monat / Nutzer

549 € / Jahr

bei jährlicher Abrechnung

Für den breiten Kanzleieinsatz.

Alles aus Standard
Deep Research und Transkription
Workflows und Monitore
Mandantenportal und Register

PREMIUM PLUS

99 €

pro Monat / Nutzer

1.089 € / Jahr

bei jährlicher Abrechnung

Für intensivere KI-Arbeit.

Alles aus Premium
Outlook-Postfach in der Web-App
Managed Agents
Höheres Recherchekontingent

Free · 0 €

Einmalig 30 Anfragen, im Auto-Modus 45. Ohne Kreditkarte und ohne automatische Verlängerung. Rechenintensive Extras wie Deep Research, Transkription, Workflows und Managed Agents sind nicht Bestandteil des Free-Kontingents.

Enterprise · auf Anfrage

Individuelles Hosting, Modellauswahl und Integrationen sowie Team-Onboarding und Schulungen. Preis, Kontingent und Leistungsumfang werden auf den vereinbarten Bedarf abgestimmt.

Jahrespreise sind jährliche Gesamtbeträge. Maßgeblich sind die Konditionen im jeweiligen Angebot beziehungsweise Checkout. App-Store-Abonnements werden von Apple abgerechnet.

Was eine Anfrage zählt. Und wie weit Ihr Plan reicht.

KI-Aktionen verbrauchen Kontingent. Akten, Wissensdatenbanken, Uploads und Exporte sind ohne eigenes Stückkontingent enthalten; technische Dateigrenzen gelten weiterhin.

Kontingent	Standard	Premium	Premium Plus
Regulär	20 / Tag	50 / Tag 500 / Monat	100 / Tag 1.000 / Monat
Im Auto-Modus	30 / Tag	75 / Tag 750 / Monat	150 / Tag 1.500 / Monat
Deep Research	Nicht enthalten	6 / Tag	12 / Tag
Transkription	Nicht enthalten	5 / Tag	5 / Tag
Managed Agents	Nicht enthalten	Nicht enthalten	5 Läufe / Tag

Zählung und Zeitfenster

Gezählt werden KI-Aktionen, nicht ausgegebene Tokens. Auch eine Chat-Anfrage mit Reasoning zählt als eine Anfrage. Bei Premium und Premium Plus gelten Tages- und Monatslimit gemeinsam: rollierende 24 Stunden und Reset zum Monatsanfang. Funktionslimits gelten zusätzlich.

Wenn das Kontingent verbraucht ist

Vorhandene Akten, Dokumente, Antworten und Exporte bleiben zugänglich. Neue KI-Anfragen pausieren bis zum Reset, einem passenden Upgrade oder der Nutzung eines zusätzlich erworbenen Pakets.

Zusatzpakete für Arbeitsspitzen

50 Anfragen für 19 €, 150 für 49 € oder 500 für 149 € einmalig. Laut Preisübersicht gelten sie workspaceweit, verfallen nicht und werden nach dem Plan-Kontingent genutzt. Voraussetzung: aktives bezahltes Abo; Kauf durch einen Workspace-Administrator.

Ein Platz pro Person

Jeder Platz hat sein eigenes Kontingent; der Workspace bündelt die Abrechnung. Beispiel Premium mit fünf Plätzen: 249,95 € pro Monat oder 2.745 € pro Jahr. Das entspricht 254,40 € weniger als zwölf Monatszahlungen zum bestätigten Preis.

Klein beginnen. Gezielt in der Kanzlei ausrollen.

Ein klar begrenzter Pilot macht sichtbar, welche Arbeitsweisen nützlich sind und wo Ihre Kanzlei Prüf- und Freigabeschritte benötigt.

1 · Zwei Aufgaben auswählen

Starten Sie beispielsweise mit einer Vertragsprüfung und einem Recherche-Memo. Verwenden Sie geeignete Musterunterlagen und halten Sie fest, wie das Ergebnis aussehen soll und wer es beurteilt.

2 · Zugang und Datenrahmen klären

Passenden Tarif wählen, Workspace einrichten und Verantwortliche benennen. AVV, Verschwiegenheit, Verarbeitungsorte und zulässige Datenkategorien auf die geplante Nutzung abstimmen.

3 · Wissen und Werkzeuge einrichten

Freigegebene Vorlagen und Wissensquellen einpflegen, einen ersten Assistenten konfigurieren und bei Bedarf Office Add-ins installieren. Für Cowork einen klar abgegrenzten Arbeitsordner wählen.

4 · Ergebnisqualität bewerten

Prüfen Sie Zeitaufwand, Quellenqualität, notwendige Nacharbeit und Übergabe in vorhandene Abläufe. Übernehmen Sie die bewährten Arbeitsweisen in eine kurze Team-Anleitung.

Ersetzt AnwaltGPT die anwaltliche Prüfung?

Nein. Das Produkt unterstützt qualifizierte Anwender. Sachverhalt, Quellen, rechtliche Würdigung, Fristen und die endgültige Verwendung eines Ergebnisses bleiben fachlich zu prüfen.

Braucht die KI Internet?

Cloudgestützte KI-Funktionen benötigen eine Verbindung. Cowork kann alternativ lokale Modelle und einen lokalen Diktatmodus nutzen. Aktivierte externe Anbieter, Recherche, Plugins oder Web-Synchronisation übertragen die jeweils benötigten Daten.

Brauche ich mehrere Abonnements?

Die Oberflächen nutzen grundsätzlich Ihr AnwaltGPT-Konto. Die konkrete Funktion muss im Tarif freigeschaltet sein. Microsoft-Lizenzen, separat beauftragte Integrationen oder eigene Modellanbieter können zusätzliche Kosten verursachen.

Was sollte in der Demo gezeigt werden?

Ein eigener typischer Ablauf: Eingabe, Quellenbezug, Prüfung, Überarbeitung, Export und Freigabe. Ergänzend die benötigten Rollen, Kontingente und Datenschutzfunktionen im geplanten Setup.

Nachvollziehbar dokumentiert.

Redaktionsstand: 8. September 2026. Die Broschüre verbindet öffentliche Produktinformationen mit bereitgestellten Vertrags- und Sicherheitsunterlagen sowie einer Sichtung der lokalen Produktimplementierungen.

S1 · Produktüberblick

AnwaltGPT Startseite und Produktnavigation.

S2 · Preise & Pakete

Öffentliche Tarife, Zusatzpakete und Team-Abrechnung.

S3 · Mandatsannahme

Anfragen, Fragebögen, Termine und Konflikthinweise.

S4 · Chat & Deep Research

Ergänzend: /produkt/ki-chat.

S5 · Kanzleiwissen

Wissensdatenbanken; ergänzend Module in S12.

S6 · Mandantenportal

Freigaben, Nachrichten und Zugriffsschutz.

S7 · Workflow Builder

Workflows; ergänzend Automatisierung in S12.

S8 · Outlook & E-Mail

Ergänzend: /produkt/email-ki.

S9 · Word Add-in

Dokumentenarbeit in Microsoft Word.

S10 · AnwaltGPT Cowork

Produktseite und Downloadangebote.

S11 · iOS & Desktop

Ergänzend: /produkt/desktop-app.

S12 · Web-Plattform

Produktmodule, Integrationsseiten und Code aus anwaltgpnative; Sichtung vom 08.09.2026.

S13 / S14 · Office-Implementierungen

Outlook: anwaltgptoutlook. Word: wordanwaltgpt. Aktionslogik, Anmeldung und Datenschutzmodus.

S15 / S16 · Cowork & mobile Clients

anwaltgpt-cowork-new, anwaltgptios sowie Desktop-Modul in anwaltgpnative.

S17 · Sicherheit

Öffentliche Sicherheitsdarstellung; ergänzend /datenschutz für die Website.

S18 · ISMS-Leitlinie

Mindverse General Sec Guideline v1-0.pdf, 6 Seiten.

S19 · ISMS-Policies

MindVerse ISMS Policies v1-1 markup (1).pdf, 60 Seiten; bereitgestellte Markup-Fassung.

S20 · Auftragsverarbeitung

AVV AnwaltGPT Plattform.pdf, 19 Seiten; insbesondere Anhänge II bis IV.

S21 · Verschwiegenheit

Verschwiegenheitsvereinbarung_AnwaltGPT.docx; bereitgestelltes Vertragsmuster.

S22 · Tarifikatalog

Web-App: src/types/subscription.ts. Premium 49,99 €/Monat vom Anbieter bestätigt.

S23 · Produktgespräch

Produktgespräch und ergänzende Betreiberangaben zu Cowork, Pseudonymisierung, Enterprise und EWR-Hosting.

Die Produktdarstellungen sind keine unabhängige Sicherheitsprüfung und ersetzen keine individuellen Vertragszusagen. Lokaler Code belegt Implementierungsstände, nicht die Freischaltung sämtlicher Funktionen in jedem produktiven Konto. Abbildungen zeigen Beispiel- und Versionsstände.

ANWALTGPT

Mehr Raum für *juristische Arbeit.*

Lernen Sie AnwaltGPT an einem Ablauf kennen,
der für Ihre Kanzlei wirklich relevant ist.

IN IHRER DEMO

Eine Akte. Eine Rechtsfrage.
Ein nachvollziehbares Ergebnis.

Gemeinsam prüfen wir, welche Module, Zugänge und
Konditionen zu Ihrem Team passen.

Demo vereinbaren

Kostenlos starten auf app.anwaltgpt.de